

Prüfbericht Nr. **55036422** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX19 H2 Typ MAM B3N-8519  
Berlin Tyres Europa GmbH

Seite 1 von 3

**Auftraggeber** Berlin Tyres Europa GmbH  
Holzhauserstrasse 182  
13509 Berlin  
QM-Nr. 49020212006

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell MAM B3N  
Typ MAM B3N-8519  
Radgröße 8,5 J x 19 EH2  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
DB	MAM B3N-8519 DB / Ø66,45xØ57,1	5/112/57,1	30	720	2100	5/2022
DB	MAM B3N-8519 DB / Ø66,45xØ57,1	5/112/57,1	45	720	2100	5/2022
DB	MAM B3N-8519 DB / ohne Ring	5/112/66,6	30	720	2100	5/2022
DB	MAM B3N-8519 DB / ohne Ring	5/112/66,6	45	720	2100	5/2022
W5	MAM B3N-8519 W5 / TE Ø72,6xØ64,1	5/120/64,1	35	720	2100	5/2022
W5	MAM B3N-8519 W5 / ohne Ring	5/120/72,6	20	720	2100	5/2022
W5	MAM B3N-8519 W5 / ohne Ring	5/120/72,6	35	720	2100	5/2022

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 54357  
 Herstellerzeichen MAM  
 Radtyp und Ausführung MAM B3N-8519 (s.o.)  
 Radgröße 8.5JX19 H2  
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)  
 Gießereikennzeichen K383  
 Herkunftsmerkmal MADE IN EUROPE  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55036422** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX19 H2 Typ MAM B3N-8519  
Berlin Tyres Europa GmbH

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
DB	5/112/66,6	30	720	2100	FE	05/2022	TZT Lamsheim
DB	5/112/66,6	30	720	2100	FE	06/2022	TZT Lamsheim
DB	5/112/66,6	45	720	2100	FE	05/2022	TZT Lamsheim
W5	5/120/72,6	20	720	2100	FE	05/2022	TZT Lamsheim
W5	5/120/72,6	35	720	2100	FE	05/2022	TZT Lamsheim
W5	5/120/72,6	35	720	2100	FE	06/2022	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
DB	5/112/66,6	45	720	215/35R19	05/2022	TZT Lamsheim
W5	5/120/72,6	35	720	215/35R19	05/2022	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
DB	5/112/66,6	30	720	285/55R19	FE	06/2022	TZT Lamsheim
W5	5/120/72,6	35	720	285/55R19	FE	06/2022	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung DB ET45 betrug 13,52 kg.

**Prüfort und Prüfdatum**

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim ab Mai 2022 durchgeführt.

Prüfbericht Nr. **55036422** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 8.5JX19 H2 Typ MAM B3N-8519  
Berlin Tyres Europa GmbH

Seite 3 von 3

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Anlagen**

Beschreibung	-	13.06.2022
Radzeichnung	MAM B3N-8519_BT07-1985	01.03.2022
Zubehör für ABE-Räder	Berlin ZUB 01	11.01.2021
	mit Änderung vom	01.06.2021
Verwendungen	Anlagen 1-9	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 28. Juni 2022




Tufan

00392637.DOC